

| | | |
|--|--|--|
| Landwirtschaftskammer NRW | Bewertungskommission Unser Dorf hat Zukunft Landeswettbewerb 2017/2018 |  |
| Ergebnisse des Landeswettbewerbes | | Dok.-Nr.: 4-19-5-1-a_NRW.doc Datum: 17.08.2018 |

Sonderpreise

NRW-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege

für die Denkmalpflege

| | | |
|---------------|------------------|------------------|
| Billig | Stadt Euskirchen | Kreis Euskirchen |
|---------------|------------------|------------------|

Für den Erhalt der historischen Gebäude durch maßstabsgerechte bauliche Maßnahmen im Zuge notwendiger Umnutzungen und eine aus den historischen Bauformen und der historischen Struktur des Dorfes entwickelten Bebauung für die Dorferweiterungsgebiete.

| | | |
|--------------|-------------------|---------------------------|
| Müsen | Stadt Hilchenbach | Kreis Siegen-Wittgenstein |
|--------------|-------------------|---------------------------|

Das Bürgerforum „Müsener für Müsen“ erhält als Träger des Wettbewerbs in Vertretung für die Dorfgemeinschaft einen Sonderpreis der NRW- Stiftung im Bereich der Denkmalpflege für den Erhalt und die denkmalgerechte Sanierung historischer Bausubstanz im Dorf. Beispielhaft ist zu nennen die Sanierung und Nutzung eines Fachwerkgebäudes zum Wohnhaus aus dem Jahre 1760 (Glück-Auf-Straße 35) und die Sanierung und Erhaltung der Menage (Auf der Stollenhalde 7).

| | | |
|------------------|-------------|----------------------|
| Oberwiesl | Stadt Wiesl | Oberbergischer Kreis |
|------------------|-------------|----------------------|

Für den Erhalt, die Nutzung und Pflege der historischen Kegelbahn, Im Kamp 16.

| | | |
|----------------|---------------|------------------|
| Rönsahl | Stadt Kierspe | Märkischer Kreis |
|----------------|---------------|------------------|

Der Verein „Historische Brauerei e.V.“, als Träger des Wettbewerbs, erhält in Vertretung für die Dorfgemeinschaft einen Sonderpreis der NRW- Stiftung im Bereich der Denkmalpflege für die Erhaltung, beispielhafte Sanierung und Nutzung der ehemaligen Hofanlage Haase mit den Baudenkmalern Hauptstraße 23 (Brennerei Krugmann) und Hauptstraße 25 (Bürgerhaus) in Verbindung mit der denkmalgerechten Sanierung und Erhaltung der ortsbildprägenden Nebengebäude im Rahmen des Umgebungsschutzes als Gesamtensemble, für das außergewöhnliche ehrenamtliche Engagement zur Sanierung der Kirche „Der Alte vom Berg“ und der Sanierung und Nutzung des Wasserturms und seines Umfeldes.

NRW-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege

für den Naturschutz

Freckhausen

Gemeinde Reichshof

Oberbergischer Kreis

Für ökologisch wertvolle und gestalterisch ansprechende Grüngestaltung im Dorf und für ökologisch wertvolle Elemente und Flächen im angrenzenden Landschaftsraum. Dazu zählen die extensiv genutzten landwirtschaftlichen Flächen sowie Totholz- und Altholzbestände.

Kalterherberg

Stadt Monschau

St.-Region Aachen

Für den Erhalt und die Förderung des artenreichen Grünlands, den Blühreichtum und den durchgehend guten Erhaltungszustand des Landschaftsbildes, der auch zum Erhalt gefährdeter Arten (z.B. Blauschillernder Feuerfalter) beiträgt.

Heid

Gemeinde Wenden

Kreis Olpe

Für den erfolgreichen und langjährigen Einsatz zur Erhaltung der Vorkommen einer hochgradig gefährdeten Dorfpflanze, dem Guten Heinrich.

Lüdenhausen

Gemeinde Kalletal

Kreis Lippe

Für die erfolgreiche, gute Pflege des Naturschutzgebietes „Quellbereich der Osterkalle“, die dazu beiträgt, dass seltene Pflanzenarten in ihrem Lebensraum erhalten werden. (z.B. wertvolle Orchideenvorkommen, wie das breitblättrige Knabenkraut).

Milchenbach

Stadt Lennestadt

Kreis Olpe

Für den erfolgreichen und langjährigen Einsatz zur Erhaltung der Vorkommen einer hochgradig gefährdeten Dorfpflanze, dem Guten Heinrich.

NRW-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege

für Inklusion

| | | |
|------------------|---------------|------------------|
| Bürvenich | Stadt Zülpich | Kreis Euskirchen |
|------------------|---------------|------------------|

Das Leitbild des Dorfes „Tradition pflegen – Inklusion leben – Zukunft gestalten“ wird überzeugend auch im Alltag mit Leben erfüllt. Der Sonderpreis wird für die **fortwährend** gemeinsamen Aktivitäten von Dorfgemeinschaft und behinderten Bewohnern der Lebenshilfe verliehen. Die Nachhaltigkeit dieser gelebten Inklusion wird dadurch bestätigt, dass auch die behinderten Bewohner in zwei im Dorf angemieteten Häusern in das Dorfgeschehen integriert werden.

| | | |
|----------------|------------------|-----------------|
| Enniger | Stadt Ennigerloh | Kreis Warendorf |
|----------------|------------------|-----------------|

Für die Einbindung behinderter Menschen in das Dorfleben. Unter dem Motto „Anders sein und gemeinsam tun“ gibt es z.B. eine integrative Tanzgruppe und einen integrativen Chor. Weitere Beispiele sind die Untersuchung von Geschäften auf ihre Barrierefreiheit im Ort durch Schüler und der konsequente, behindertengerechte Umbau der Kirche, der u.a. die akustische Anlage mit einbezieht.

NRW-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege

für Migration

| | | |
|---------------|------------------|--------------------|
| Ostwig | Gemeinde Bestwig | Hochsauerlandkreis |
|---------------|------------------|--------------------|

Für das Engagement der Dorfgemeinschaft Menschen mit Migrationshintergrund in die Dorfgemeinschaft einzubinden. Ein Beispiel ist die verantwortliche Mitarbeit von Flüchtlingen als Naturranger bei der regelmäßigen Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen zum Schützen und Entdecken der heimischen Natur (Projekt: „Integration auf Grün“).

| | | |
|--------------------------------------|------------------|-----------------|
| Stahe-Niedernbusch-Hohenbusch | Gemeinde Gangelt | Kreis Heinsberg |
|--------------------------------------|------------------|-----------------|

Für das Engagement der Dorfgemeinschaft, die Bewohner mit Migrationshintergrund aktiv durch vielfältige Betätigungsfelder in das Dorfleben einzubinden, wobei das Betreiben einer Fahrradwerkstatt zusammen mit und für die Migranten besonders zu erwähnen ist.

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

| | | |
|-----------------|-------------------|--------------|
| Körbecke | Stadt Borgenteich | Kreis Höxter |
|-----------------|-------------------|--------------|

Für die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen landwirtschaftlichen Betrieben unterschiedlicher Ausrichtung und der Dorfgemeinschaft.

| | | |
|----------------|----------------|-------------|
| Vlatten | Stadt Heimbach | Kreis Düren |
|----------------|----------------|-------------|

Für den gemeinsamen Einsatz von Landwirtschaft und Dorfgemeinschaft mit dem Ziel, den Naturschutz in der Bördelandschaft zu fördern.

Westfälisch-Lippischer Landwirtschaftsverband e.V.

| | | |
|---------------|--------------|-----------------|
| Gimbte | Stadt Greven | Kreis Steinfurt |
|---------------|--------------|-----------------|

Für die Zusammenarbeit von Landwirtschaft und Dorfgemeinschaft. Eine Landwirtschaft, die sich für Ökologie und Tierwohl engagiert und dies mit Öffentlichkeitsarbeit verbindet, spricht Besucher des Dorfes an und steigert ihre Zahl.

Rheinischer Landwirtschaftsverband e.V.

| | | |
|------------------|---------------------|-----------------|
| Immendorf | Stadt Geilenkirchen | Kreis Heinsberg |
|------------------|---------------------|-----------------|

Für die gelungene Umnutzung eines landwirtschaftlichen Betriebes im Ort zu einer überregional anerkannten Gastronomie mit angeschlossenem Verkauf regionaler Produkte sowie für die Aktivitäten des Dorfes im touristischen Bereich. Beide Initiativen ergänzen sich zum Wohl des Dorfes und des Unternehmens.

Westfälisch-Lippischer LandFrauenverband e.V.

| | | |
|----------------|---------------|------------------|
| Rönsahl | Stadt Kierspe | Märkischer Kreis |
|----------------|---------------|------------------|

Für das hohe Engagement der LandFrauen im Dorf, die durch ihre zahlreichen Aktionen das Dorfleben attraktiv mitgestalten. Beispielhaft zählen hierzu das LandFrauencafé bei den Dorffesten, die Ferienspiele für Kinder zu naturnahen Themen, das Schmücken der Kirche am Erntedankfest und auch die Mitwirkung bei der Flüchtlingshilfe.

Rheinischer LandFrauenverband e.V.**Frohngau**

Stadt Nettersheim

Kreis Euskirchen

Für das hohe Engagement der LandFrauen im Dorf, insbesondere für deren Einsatz für das Miteinander von Jung und Alt. Herausagende Initiativen sind der Erhalt des Dorftreffs „Alte Schule“, die Pflege der Blumen- und Staudenbeete im Dorf sowie das Mitwirken bei dem Erhalt der Kirche.

Landesverband Gartenbau NRW e.V.**Marienbaum**

Stadt Xanten

Kreis Wesel

Für die vorbildliche Grüngestaltung des Friedhofs mit einem alten Baumbestand und der einheitlichen Einfassung der Gräber mit Buchsbaumhecken.

Verband Rheinischer Baumschulen e.V.**Hülchrath**

Stadt Grevenbroich

Rhein-Kreis Neuss

Für die Mitgestaltung und Mitarbeit der Dorfgemeinschaft bei der Renaturierung des Gillbachs.

Landesverband Gartenbau NRW e.V.**Hewingsen**

Gemeinde Möhnese

Kreis Soest

Für die vielen gut gepflegten Obstwiesen und Obstalleen im Dorf sowie im Außenbereich.

Landesverband Westfalen-Lippe im Bund deutscher Baumschulen e.V.**Himmighausen**

Stadt Nieheim

Kreis Höxter

Für die bewusste Grüngestaltung unter gestalterischen Aspekten im und außerhalb des Dorfes. Vorbildlich ist die Neuanpflanzung einer 1000 m langen Baumreihe.

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau NRW e.V.

| | | |
|-------------------|------------------|-------------------|
| Beggendorf | Stadt Baesweiler | St.-Region Aachen |
|-------------------|------------------|-------------------|

Für einen sehr guten Heckenbestand im Dorf und die hervorragende Eingrünung des Sportplatzes.

| | | |
|---------------------|-----------------|------------|
| Niederhelden | Stadt Attendorn | Kreis Olpe |
|---------------------|-----------------|------------|

Für die sehr gute naturnahe Gestaltung eines Spielplatzes.

Rheinischer Sparkassen- und Giroverband

| | | |
|--------------------|-------------------|----------------------|
| Hülsenbusch | Stadt Gummersbach | Oberbergischer Kreis |
|--------------------|-------------------|----------------------|

Für den Beitrag zur dörflichen Infrastruktur durch Projekte in teils sehr großem Maßstab, die durch die Gründung von dörflichen Genossenschaften realisiert werden.